

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinden Suhl
Goldlauter-Heidersbach und Heinrichs-Mäbendorf



Juli August

2021



Inhaltsverzeichnis

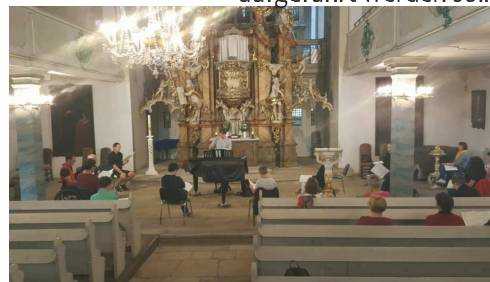
Aktuelles _____	3
Nachrichten _____	4
Gemeindegemeinderat _____	6
Gruppen und Treffs _____	7
Werktagsgottesdienste _____	8
Landeskirchliche Gemeinschaft _____	9
Kinder und Jugend _____	10
Gemeindepädagogin _____	12
Koordinatorin Kleine Insel _____	13
Die Insel _____	14
Andacht _____	16
Gottesdienste _____	18
Kirchenmusik _____	20
Kindergarten Arche Noah _____	22
Evangelische Grundschule _____	24
Heinrichs und Mäbendorf _____	26
Goldlauter-Heidersbach _____	27
Verstorbene _____	28
Konfirmanden 2021 _____	30
Adressen, Telefon und Bankverbindung _____	30



Himmelfahrt auf der Ottilie

Evangelische Kirchengemeinden Suhl, Heinrichs-Mäbendorf, Goldlauter-Heidersbach
 Gemeindegemeinderat: Kirchgasse 6, 98527 Suhl
 Tel. 03681 807322 oder 351506
 Mitarbeit: Ulrike Besig, Anna Böck, Philipp Christ, Hans Chr. Frank, Catherine Heckert, Ineta Lejasmeiere, Andrea Radtke, Silke Schilling, Susanne Schnaiter, Reinhard Stobbe, Loritta Strödtick, Juliane Stübig, Christine Thorwald, Martina Tolksdorfer-Schindler - Endredaktion: Kerstin Gommel
 Titelfoto: Kerstin Gommel / Fotos Rückseite: Eltern der Konfirmanden
 Fotos Seite 16/17: pixabay, Collage: Kerstin Gommel
 Fotos Seite 20/21: Joseph Routon, Mari Fukumoto, Hans-Jürgen Kaiser, Regemann, Carlo Cardinale, Vocalensemble Millenniumn, Philipp Christ
 www.gemeindegemeinderat.de
 Redaktionsschluss: 13. Juni 2021
 Änderungen aus aktuellem Anlass sind möglich:
 Bitte beachten Sie Aushänge und Internet (www.kirchenkreis-henneberger-land.de)
 Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindegemeinderat: 25. Juli 2021

Am 10 Juni konnte die erste Chorprobe nach den Beschränkungen stattfinden. Die Kantorei bereitet sich auf die Tangomesse von Martín Palmeri vor, die am 2. Oktober aufgeführt werden soll.



Es war doch eine lange Zeit, in der wir nicht unbeschwert leben können. Ich hatte immer das Bild von einer Fahrt mit angezogener Handbremse vor Augen. Wir haben auf viele Kontakte verzichten müssen. Jubiläen verstrichen ungefeiert. Urlaubsreisen wurden storniert. Kindern fehlte ihr üblicher Rhythmus. Zuweilen waren die Nerven zum Zerreißen gespannt.

Über manche Familien ist viel Leid gekommen. Sie haben Menschen verloren. Andere sind krank geworden und haben lange Zeit gebraucht, bis sie wieder voll bei Kräften waren.

Aber wir haben auch neue Möglichkeiten entdeckt und neue Fähigkeiten entwickelt. Davon berichtet zum Beispiel Susanne Schnaiter auf Seite 6. Die Evangelische Grundschule hat gar aus der Not eine

Tugend gemacht und für einige Wochen ihren Schulbetrieb in den Wald verlegt. Was Kinder und Lehrer dort für Erfahrungen gemacht haben, können Sie auf den Seiten 24/25 nachlesen. Der Kindergarten Arche Noah hingegen musste sein großes Fest zum Jubiläum verschieben und wird es - hoffentlich - nächstes Jahr nachholen (Seiten 22/23).

In diesem Gemeindebrief finden Sie nicht viele Informationen über Treffen und Gruppen. Wir können jetzt noch nicht abschätzen, was wie schnell wieder in Gang kommen kann. Aber Sie können wieder Geschichten aus der Gemeinde nachlesen und sich informieren, wann wir wo Gottesdienst feiern.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Sommer - Ihre Kerstin Gommel

In der Collage auf den Seiten 16/17 verstecken sich unter anderem sechs Vogelarten. Wer findet sie alle?



- 1 Taube
- 2 Schwalbe
- 3 Storch
- 4 Lerche
- 5 Huhn
- 6 Nachtigall

Besondere Gottesdienste im Sommer

11. Juli, 9.30 Uhr Pfarrgarten Kirchgasse Interaktiver Gottesdienst Thema: "Regeln"

Sind Regeln eine gute Hilfe, um miteinander klarzukommen oder behindern sie einzelne bei ihrer individuellen Entfaltung? Funktionieren manche Lebensbereiche ohne Regeln? Wofür sind Spielregeln gut? Solchen Fragen wollen wir nachgehen zum Gottesdienst im Pfarrgarten. Der Gottesdienst wurde von einem generationenübergreifenden Team vorbereitet und ist auch für Kinder gut geeignet. Bitte bringen Sie eine eigene Sitzgelegenheit mit!



9. Juli, 19.00 Uhr
Kirche Goldlauter
Musikalische Abendmeditation
Catherine Heckert, Katharina Strobel & Team laden ein zur musikalischen Abendmeditation zum Thema: Lust auf Leben!

8. August, 9.30 Uhr
Hauptkirche St. Marien
Konfirmationsjubiläum
Wer zu den Konfirmationsjahren 1971, 1961, 1956, 1951 (oder früher) gehört und daran teilnehmen möchte, melde sich bitte bis zum 31. Juli bei uns im Büro.

5. September, 9.30 Uhr
Hauptkirche St. Marien
Gottesdienst
Thema: „Neuanfänge“
Eingeladen sind alle, die ein neues Schuljahr beginnen, aber auch alle anderen, die nach dem Sommer neu starten. Die Einladung und nähere Informationen dazu kommen im Laufe des Sommers.

Foodsharing in der Kleinen Insel

Nun haben wir endlich unser schon lange geplantes Foodsharing-Regal in der Kleinen Insel. Foodsharing heißt, dass Lebensmittel, die nicht verbraucht werden, aber noch gut sind, abgegeben werden können und was da ist, mitgenommen werden darf. Wir erleben, dass es sehr gut angenommen wird. Wenn es gefüllt wurde, ist es nach einem Tag mit großer Sicherheit wieder leer. Der Bedarf ist also groß und wir haben gleich erweitert und ein Regal für Bücher neben das Essensregal gestellt. Beide Regale stehen im Durchgang im Steinweg 24 und sind den ganzen Tag zugänglich. Allerdings bitten wir, keine anderen Dinge abzuladen. Hierfür ist die Kleiderkammer der Insel die richtige Ansprechstelle. Diese ist unter 464720 zu erreichen.



Podcast

Was ist ein Podcast?
Am besten beschreibt man ihn als inhaltliche Radiosendung im Internet. Menschen unterhalten sich über Themen und tauschen sich aus. Das Ganze wird aufgezeichnet und im Internet zur Verfügung gestellt. Andere können diesen Podcast dann jederzeit anhören: Beim Bügeln, Autofahren oder Wohnungsputzen.

Wir – das sind Marco Grafenhain und Anna Böck – wollen einen Podcast starten, bei welchem sich die beiden Gastgeber den **Glau-bensfragen** eines Gastes stellen. Hierfür suchen wir Gäste, die Lust haben, sich in lockerer Runde vor einem Mikrofon zu unterhalten. Haben Sie Interesse? Melden Sie sich bei Anna Böck: 0176 20613048

Gemeindekirchenrat online

Personalverantwortung, Rechnungslegung, die Finanzen der Gemeinde verwalten, Baumaßnahmen und Instandhaltung unserer Gebäude, Verträge oder die liturgischen Handlungen beraten - die Aufgaben des Gemeindekirchenrates sind vielfältig und erfordern in unserer Gemeinde etwa eine Sitzung pro Monat.



Auch der Lockdown hat diese Aufgaben nicht ruhen lassen, nach außen waren die Gottesdienste zwar eingeschränkt, die Treffen der regelmäßigen Gruppen und Kreise ganz eingefroren, aber die vielen Prozesse im Hintergrund, die unsere Gemeinde am Laufen halten, mussten auch während der letzten 15 Monate beraten und abgestimmt werden.

Somit ging der Gemeindekirchenrat online. Zunächst war es seltsam, die vertrauten Gesichter während der Sitzungen nur als kleine Kachel auf dem Bildschirm zu sehen. Technische Hürden gaben das ihre dazu. Aber nach einer kurzen Gewöhnungsphase gelang es uns immer besser, online zu tagen. Sogar mit einer kleinen Online-Weihnachtsfeier mit Glühwein, Punsch und Lebkuchen konnten wir das Jahr 2020 ausklingen lassen. Um den Heimweg nach einem Glühwein musste sich da keiner Sorgen machen, schließlich waren wir ja alle schon zu Hause.

Trotz allem (und ich glaube ich spreche im Namen einer Mehrheit des Gemeindekirchenrates) freuen wir uns darauf, hoffentlich bald wieder in Präsenz tagen zu können, uns bei Gesprächen und Diskussionen in die Augen blicken zu können oder einfach vor und nach der Sitzung ein paar private Worte zu wechseln.

Susanne Schnaiter

Zum Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes gilt immer noch die Maßgabe, dass ausschließlich Gottesdienste erlaubt sind. Das kann sich in den nächsten Wochen schnell ändern.

Wenn also Treffs wieder stattfinden sollten, werden wir auf andere Art dazu einladen - in der Hoffnung, im Gemeindebrief im September wieder einen regulären Kalender veröffentlichen zu können.

Ökumenekreis

Ansprechpartnerin: Helga Fischer
oder das Gemeindebüro, Tel. 807322

Ökumenische Wandergruppe

montags, Termine siehe Aushang, Familie Otremba, 462231

Gesprächskreis für jedermann

Pastorin Kerstin Gommel, Tel. 4111 618

Bibelgespräch

jeden ersten Mittwoch des Monats, 15.00 Uhr
Windmühlenweg 2, Gabi Schneider, 421452

Bastelkreis

dienstags 9.00 Uhr, Kirchgasse 6, Christine Thorwald, 807322

Seniorenkreis

Pastorin Kerstin Gommel, Tel. 4111 618

Frauenkreis

Pfarrerinnen Catherine Heckert, Tel. 036841 599993 oder 461715

AA-Treffen

Anonyme Alkoholiker

mittwochs 17.30 Uhr Kirchgasse 6, Uwe 720157

AI-anon-Gruppe

mittwochs 17.30 Uhr Kirchgasse 10, Hella 036841 48219

Hauptkirche St. Marien

jeden Dienstag 8.30 Uhr, Morgengebet

Pflegezentrum Johannispark, Am Bahnhof 14

Pastorin Kerstin Gommel,
zur Zeit noch keine Gottesdienste

AWO Pflegeheim Dr. Fritz Zeth, Hufelandstr. 7a

Pastorin Kerstin Gommel,
zur Zeit noch keine Gottesdienste

AWO Pflegeheim Ch. W. Hufeland, Hufelandstr. 11

Pastorin Kerstin Gommel -
Gartenandachten: 22. Juli, 19. August - jeweils 10.00 Uhr

Diakonie-Seniorenheim, Rimbachstr. 28

Pfarrerinnen Catherine Heckert - freitags 15.30 Uhr
Evangelischer Gottesdienst 16. Juli, 6. August
Katholischer Gottesdienst jeden 4. Freitag im Monat
alle anderen Donnerstage Andacht

AWO Seniorengerechtes Wohnen "Döllbergschule"

Pastorin Kerstin Gommel,
zur Zeit noch keine Gottesdienste

Seniorenresidenz Suhl, Am Bahnhof 19

Pastorin Kerstin Gommel,
zur Zeit noch keine Gottesdienste

Zentralklinikum am Döllberg

Pfarrer Thomas Schumann
Gottesdienste samstags 11.00 Uhr geplant

Gottesdienste

jeden Sonntag 16.30 Uhr

- Da die Lockerungen in Sachen Corona unterschiedlich umgesetzt werden können und auch noch die Ferienzeit bevorsteht, haben wir im Vorstand nur die Gottesdienste verbindlich als Veranstaltungen geplant.
- Morgengottesdienste finden bis auf Weiteres nicht statt.
- Gemeindegemeinschaften treffen sich in Abhängigkeit von der Infektionslage.

Bibelgespräch

Treff kurzfristig nach Aushang

Gebetskreis

Treff kurzfristig nach Aushang

Frauenkreis

Treff kurzfristig nach Aushang

Gemütlicher Nachmittag

findet zur Zeit nicht statt



Kontakt

Gemeinschaftshaus: Grünwaldstr. 28, www.lkg-suhl.com
Vorstand: Hans Chr. Frank 0170 6227010
Prediger: Thomas Bach, thomas.bach@t-gb.de, 0176 43341140

Kinder (nicht in den Ferien)

Kindertreff Suhl

mittwochs 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Kirchgasse 10

- 30. Juni Willkommen zurück und neu dabei
- 7. Juli Wir angeln
- 14. Juli Geheimcode
- 21. Juli Auf in die Ferien!

Kindernachmittag Heinrichs

donnerstags 15.45 Uhr Aushänge beachten!

Christenlehre Goldlauter

nach den Sommerferien

Kinderchor

dienstags 16.00 Uhr bis 16.30 Uhr in der Hauptkirche

Konfirmanden

7. Klasse

Freitags 17.00 Uhr

Informationsabend

für die Konfirmation 2023 (für Eltern und Jugendliche):
Mittwoch, 7. Juli, 19.00 Uhr in der Hauptkirche St. Marien

Jugend

Junge Gemeinde

freitags 19 bis 22 Uhr

Deeptalk

dienstags 19 bis 20 Uhr

Jugendchor

mittwochs 17.00 Uhr, Hauptkirche St. Marien

Jugendwandergottesdienst

18. Juli, 15.00 Uhr Treff am Krankenhaus

Familien

Familienfreundliche Gottesdienste (siehe Seite 4)

11. Juli, 9.30 Uhr, Pfarrgarten Kirchgasse 10: „Regeln“
5. September, 9.30 Uhr, Hauptkirche St. Marien: Neuanfänge“

JuGo

So lange war uns Singen verboten und wir haben es schmerzlich vermisst. Auch im Jugendgottesdienst spüren wir das deutlich. Die Band hat seit Monaten nicht geprobt und damit fällt eine wesentliche Komponente des Gottesdienstes weg. Deswegen begeben wir uns buchstäblich auf neue Pfade und verbinden den Gottesdienst mit einer Wanderung. Neu ist der Gedanke nicht. Schon immer sind Menschen auf der Suche nach Gott gepilgert. So werden auch wir uns auf den Weg machen am **Samstag, den 18. Juli um 15.00 Uhr** geht's vom Krankenhaus aus los. Übrigens findet nun immer am Wochenende des JuGos ein weiterer Gottesdienst statt. Das bedeutet aber nicht, dass deswegen keine Erwachsenen beim JuGo willkommen wären. Wir freuen uns über alle, die sich mit uns auf den Weg machen!!!

Deeptalk

Seit einigen Wochen treffen sich einige Jugendliche **dienstags, 19.00 Uhr**, für eine Stunde, um sich mit spannenden Fragen rund um Glaube und das Leben auseinanderzusetzen. Die Fragen und Themen kommen dabei von den Jugendlichen. Die Antworten suchen wir in der Bibel und im Austausch über unsere jeweiligen Vorstellungen. Manchmal sind nach der Stunde noch lange nicht alle Fragen beantwortet, manchmal müssen manche Fragen auch offenbleiben. Besonders spannend wird es, wenn mal kein Erwachsener dabei ist und die Jugendlichen merken, dass sie trotzdem wertvolle Gedanken miteinander teilen können.

Konfirmanden

Nach den Ferien startet ein neuer Konfirmandengang. Am **Mittwoch, den 7. Juli** gibt es hierfür einen Infoabend **um 19 Uhr** in der Hauptkirche Sankt Marien. Alle Jugendlichen, die ab dem kommenden Schuljahr in der siebten Klasse sind, sind herzlich eingeladen, mit ihren Eltern vorbei zu schauen und sich unverbindlich zu informieren. Bitte geben Sie diesen Termin weiter an Jugendliche, die in Frage kommen. Weitere Informationen gibt es bei Pfarrerin Anna Böck, 0176 20613048.





Moin, ich heiße Andrea Radtke, bin 31 Jahre alt und lebe mit meinem Freund und meiner Katze in Eisfeld. Ich bin im Nordwesten Deutschlands geboren und aufgewachsen. Danach habe ich in Jena und im Erzgebirge gelebt, bevor es mich im Sommer 2020 nach Eisfeld verschlagen hat.

Ich bin gelernte Industriekauffrau und habe u.a. bei Kahla Porzellan gearbeitet. Ich war ehrenamtlich in einer Freikirche tätig. Durch diese Tätigkeit entdeckte ich meine Liebe zur kirchlichen Arbeit mit

Menschen aller Altersstufen. Ich bin kreativ, bastele sehr gerne, mache Musik und freue mich darauf diese Fähigkeiten in der Kinder- und Familienarbeit einzusetzen.

Seit Dezember 2020 bin ich zu 25% in Suhl und zu 25% im Pfarrbereich Rohr als **Gemeindepädagogin in Ausbildung** angestellt. Meine Hauptaufgaben hier in Suhl sind der Kindertreff am Mittwoch, den ich vorerst zusammen mit Anna Böck gestalte, die Durchführung von Familiengottesdiensten und die Zusammenarbeit mit dem evangelischen Kindergarten.

Im Herbst 2021 beginne ich meine berufsbegleitende Ausbildung zur Gemeindepädagogin in Brandenburg an der Havel.

Ich freue mich auf die Arbeit und die Erlebnisse in Suhl.

Andrea Radtke



anerkannte Sozialpädagogin, Mutter von zwei wundervollen Kindern und glücklich verheiratet.

Insbesondere freue ich mich darauf, der "Kleinen Insel" noch mehr Leben einzuhauchen und Ihr wahres Potenzial mitten im Stadtkern von Suhl auszuschöpfen. Mein Wunsch ist es, gemeinsam mit diesem Team und auch mit Ihnen einen Ort für alle Menschen zu schaffen, an dem man sich trifft, austauscht, eine schöne Zeit erlebt und sich einfach nur wohlfühlt. Sehen Sie dies als Einladung und schauen Sie doch mal rein! Und wer weiß, vielleicht haben auch Sie ein paar tolle Ideen für die "Kleine Insel".

Martina Tolksdörfer-Schindler

Meine ersten Schritte auf dem Weg zur anerkannten Sozialpädagogin konnte ich als Praktikantin im Team des Mehrgenerationenhauses und Familienzentrum "Die Insel" sowie der Kirchengemeinde Suhl machen.

Damals schon habe ich mir gewünscht, Teil dieses tollen Teams zu werden und siehe da Wünsche können in Erfüllung gehen. Jetzt darf ich mich Ihnen als neue **Koordinatorin der "Kleinen Insel"** im Steinweg 24 vorstellen. Mittlerweile bin ich 38 Jahre alt, staatlich



Mehr Generationen Haus

Mehrgenerationenhaus Familienzentrum "Die Insel"

Erste Hilfe am Kind

Wir laden Eltern, Großeltern und Erzieher in die Insel zum Kurs "Ersten Hilfe am Kind" ein. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben. In diesem Kurs werden Erste Hilfe Maßnahmen an Säuglingen und Kleinkindern vermittelt und es gibt wichtige Hinweise für die Sicherheit in den eigenen vier Wänden. Diese Veranstaltung wird vom Johanniter - Unfall e.V. Kreisverband Saalfeld - Südthüringen durchgeführt.

Die Teilnahmegebühr beträgt 10,- €. Anmeldung bei Frau Besig

Selber nähen macht Spaß - Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Im Sommer (Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben) findet im MGH Familienzentrum "Die Insel", wieder ein Nähworkshop statt. Interessierte, ohne oder mit Erfahrung, haben die Möglichkeit, sich an der Nähmaschine auszuprobieren und etwas Schönes zu nähen. Thema für diesen Kurs: Zuckertüte und Dekoration für den Herbst selber nähen. Angeleitet wird der Kurs von einer erfahrenen Schneiderin.

Da uns nur eine begrenzte Anzahl an Nähmaschinenplätzen zur Ver-

fügung stehen, melden Sie sich bitte vorher bei Frau Besig an.

Bringen Sie bitte ihre eigene Nähmaschine (falls vorhanden) und geeignete Baumwollstoffe mit. Es entsteht Ihnen ein Unkostenbeitrag von 15,00 € pro Teilnehmer.

Sommerferien "Mein Lieblingsstuhl"

In den Sommerferien führen wir mit Kindern und Jugendlichen eine einwöchige Ferienfreizeit zum Thema "Mein Lieblingsstuhl" durch. In dieser Freizeit können sich die Mädchen und Jungen einen eigenen Stuhl gestalten. Handwerklich unterstützen uns die Jugendlichen vom Projekt "Passt genau zu mir". Die künstlerische Anleitung erhalten die Kinder von einer Suhler Künstlerin. Holzstühle zur individuellen Gestaltung spendeten uns Gemeindeglieder, wofür wir sehr herzlich danken. Die Freizeit ist bereits ausgebucht.

Gartentreff

Auf unserem Gelände gibt es zwischen der Insel und dem Wohnblock eine ungenutzte Fläche, die wir zu einem "Gartentreff" umgestalten wollen. Mit den Kindern vom

Kindernachmittag legen wir zwei Hochbeete an, in die sie ihr eigenes Gemüse und Obst anbauen und ernten können. Mit den Hochbeeten bieten wir den Kindern einen Einstieg in das Gärtnern. Es ist eine wertvolle Erfahrung, zu beobachten, wie ein zartes Pflänzchen bis zur Ernte heranwächst. Die Kinder können ihre eigenen kreativen Ideen rund um die Gestaltung unseres Gartentreffs einbringen..



Ansprechpartnerinnen

Insel und Büro: Große Beerbergstraße 39 - Kleine Insel: Steinweg 24

Leitung

Almut Ehrhardt, Tel. 464720, a.ehrhardt@familienzentrum-suhl.de

Mitarbeiterinnen

Sozialpädagogin Ulrike Besig, Tel. 0173 3949402
Sozialpädagogin Helge Billhardt (MGH), Tel. 464720
www.mehrgenerationenhaeuser.de

Suhler Tafel

Leiterin: Martina Sawitzki, Tel. 352669

Montag bis Freitag	siehe Aushang	Bistro
---------------------------	---------------	--------

Dienstag und	9.00 bis 12.00 Uhr	Kleiderkammer
---------------------	--------------------	---------------

Donnerstag	13.00 bis 14.30 Uhr	Lebensmittelausgabe
-------------------	---------------------	---------------------

Familienpflege

Hilfe im Haushalt, Kinderbetreuung und vieles mehr
Familienpflegerin: Sabine Trott 0157 72497114

Kleine Insel

Koordinatorin: Martina Tolksdörfer-Schindler,
m.tolksdoerfer@familienzentrum-suhl.de

Projekt „Passt genau zu mir“

Anleiter/innen: Gerd Schrader, Galina Nankov

Büro

Loritta Strödick, Tel. 464720, l.stroedick@familienzentrum-suhl.de

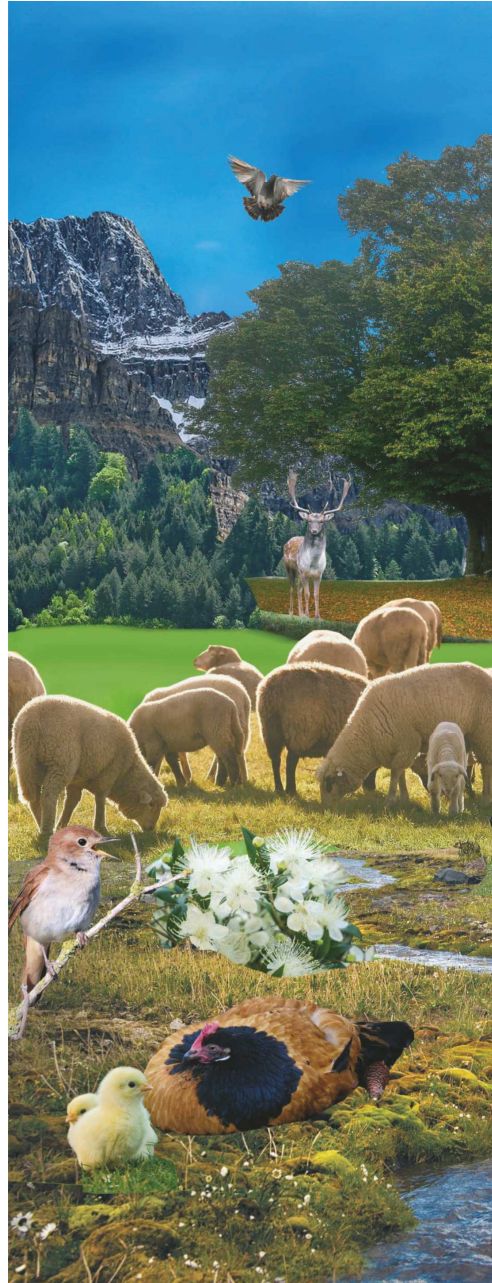
*Wir schreiben das Jahr 1653.
Seit fünf Jahren ist wieder Frieden
- nach 30 Jahren Krieg. Drei Millio-
nen Menschenleben hat er gekos-
tet – gestorben durch Pest oder
Landsknechte. Hunderte Orte sind
verwüstet und werden nie wieder
aufgebaut.*

*In jenem Jahr 1653 erscheint
das bedeutendste Kirchengesang-
buch des 17. Jahrhunderts,
das Crügersche Gesangbuch,
in seiner 5. Auflage. In dieser
Ausgabe enthalten ist ein neues
Lied, das berühmt werden wird.
Der damalige Pfarrer von Mitten-
wald bei Berlin (heute am Schöne-
felder Autobahnkreuz gelegen) hat
es gedichtet. Von seinem Schreib-
tisch hat er aus dem Fenster
geschaut und folgendes ging ihm
durchs Gemüt:*

Bäche. Bäume. Berge. Bienen.
Gärten. Glucke. Hirsche. Hirten.
Hügel. Küken. Lerchen. Myrten.
Nachtigallen. Narzissen. Rehe.
Schafe. Schwalben. Störche.
Täler. Tauben. Tulpen. Wälder.
Weinstöcke. Weizen.

Alles ringsherum wird lebendig -
ich auch!

Ich rieche die Blüten. Ich schme-
cke den Honig. Ich höre die Vögel.
Ich sehe den hellen Schein der
Sonne. Ich fühle den Wind.



Ich kann und mag nicht ruhn!

Ich singe!

Ich lasse es aus meinem Herzen
fließen zu dir, Gott.

Ich werde nachdenklich:
Wenn es hier schon so schön ist...

Wie wird erst deine Welt sein?

Ich sehe: ein Goldenes Schloss!
Was für ein Glanz!

Ich sehe: Christi Garten!
Was für eine Lust!

Ich habe solche Sehnsucht.

Ach, wär ich schon da!

Wie soll ich es hier nur aushalten?

Ich gehe im Joch,
meine Last ist so schwer!

Hilf mir!

Segne meinen Geist.

Lass Segen fließen
aus deiner Welt in meine.

Mach in meiner Seele
Platz für deinen Geist!

Ich träume davon, eine Blume
in Christi Garten zu sein...

...und in dir Wurzeln zu schlagen .

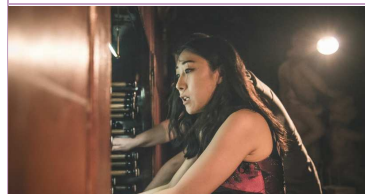
Lass mich grünen auf dieser Erde,
Tag für Tag - bis ich bei dir bin!

nach Paul Gerhardt, "Geh aus,
mein Herz und suche Freud", EG 503
(oder per Suchmaschine zu finden)

Sonntag	Innenstadt	Heinrichs	Goldlauter und Heidersbach
4. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Kreuzkirche Gottesdienst mit Abendmahl Superintendentin Jana Petri		10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Goldlauter
11. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Hauptkirche St. Marien Gottesdienst im Garten Pfarrerin Anna Böck	11.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Anna Böck	
18. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Hauptkirche St. Marien Gottesdienst Superintendentin Jana Petri		10.00 Uhr Gottesdienst in Heidersbach
25. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Kreuzkirche Gottesdienst Pastorin Kerstin Gommel	11.00 Uhr Gottesdienst Pastorin Kerstin Gommel	
1. August 9. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Hauptkirche St. Marien Gottesdienst mit Taufe Pastorin Kerstin Gommel		10.00 Uhr Gottesdienst in Goldlauter
8. August 10. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Kreuzkirche Jubelkonfirmation mit Abendmahl Pastorin Kerstin Gommel	11.00 Uhr Gottesdienst Pastorin Kerstin Gommel	11.00 Uhr Wandergottesdienst auf dem Fichtenkopf
15. August 11. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Hauptkirche St. Marien Gottesdienst Pastorin Kerstin Gommel		10.00 Uhr Gottesdienst in Heidersbach
22. August 12. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Kreuzkirche Gottesdienst Pastorin Kerstin Gommel	11.00 Uhr Gottesdienst Pastorin Kerstin Gommel	
29. August 13. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Hauptkirche St. Marien Gottesdienst Superintendentin Jana Petri		17.00 Uhr Gottesdienst in Goldlauter
5. September 14. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Hauptkirche St. Marien Gottesdienst „Neuanfänge“ Pfarrerin Anna Böck		10.00 Uhr Gottesdienst in Heidersbach

Suhler Orgelsommer

Samstag, 3. Juli
18.00 Uhr, Kreuzkirche
Nathan Laube, Stuttgart



Samstag, 31. Juli
18.00 Uhr, Kreuzkirche
Mari Fukumoto, Weimar

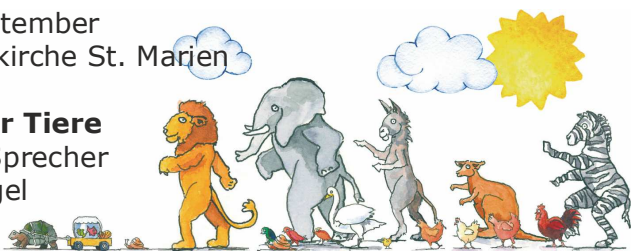
Samstag, 14. August
18.00 Uhr, Kreuzkirche
Hans-Jürgen Kaiser, Fulda
*Werke von Bach, Rinck, Reger,
Mendelssohn und Improvisation*



Sonntag, 5. September
16.00 Uhr Kreuzkirche
Martin Sturm, Weimar

Samstag, 18. September
16.00 Uhr, Hauptkirche St. Marien

Kinderkonzert
Der Karneval der Tiere
Christian Lusky, Sprecher
Philipp Christ, Orgel
Eintritt frei



Sonntag, 19. September
16.00 Uhr, Kreuzkirche
**Eva-Maria Rusche &
Marco Ambrosini (Nyckelharpa)**
Bach & Grieg

Auch 2021 erklingen die Orgeln der Suhler Kirchen wieder zum **Suhler Orgelsommer**. Bis Ende September sind international renommierte Organisten in Suhl zu erleben. Der Eintritt zum Orgelsommer kostet 10 €. Einlass ist jeweils 30 Minuten vor Beginn.

Am 28. August machen zehn ehemaligen Mitglieder des **Dresdner Kreuzchores** auf ihrer dritten Sommertournee Station in Suhl.

Das 90-minütige Konzert umfasst sowohl geistliche als auch weltliche Musik, bei der sich die zehn – alle im Millenniumsjahr 2000 geborenen – Sänger auf eine klangliche Zeitreise begeben: von gregorianischer Musik über Mendelssohn bis zu den Beach Boys, Beatles und WiseGuys. Besonders freuen darf man sich auf die von den Millennials selbstarrangierten Welthits ihres Jahrtausends.

Sommerkonzert



Samstag, 28. August
17.00 Uhr, Hauptkirche
Vocalensemble Millennium Dresden

Eintritt 10 € (nur Abendkasse)

Orgel Punkt 12!



Kurze Orgelmusik zur Mittagszeit mit Philipp Christ an der Eilert-Köhler-Orgel der Kreuzkirche
jeden Freitag um 12 Uhr

Kirchenmusik zum Mitmachen

Kinderchor	dienstags	16.00 Uhr	
Jugendchor	mittwochs	17.15 Uhr	Hauptkirche
Brasserie St. Marien	mittwochs	18.30 Uhr	St. Marien
Kantorei	donnerstags	19.30 Uhr	
Posaunenchor	dienstags	19.30 Uhr	LKG
Kirchenchor	nach Vereinbarung		Goldlauter

140 Jahre Geschichte und Geschichten

Eigentlich würden wir nun die letzten Punkte auf unserer großen To-Do-Liste abarbeiten, die Aufregung bei den Kindern und Erzieherinnen würde täglich wachsen, die Putzklappen würden geschwungen und der Kindergarten auf Hochglanz poliert, Lieder würde man hören und vielleicht würden ein paar Gedichtverse eingeübt, eine Liste für Kuchen würden aushängen, bunte Plakate für den großen Festtag würden in Suhl aushängen und ach, es wäre einfach eine herrliche, freudige Atmosphäre. Eigentlich, würde, wäre: das große Kindergarten-jubiläum mit Festwoche, großem Gottesdienst in der Kreuzkirche, Kindermusical und anschließendem Gemeindefest im Steinweg muss wie so vieles in diesem Jahr leider entfallen.

140 Jahre Kindergarten Arche Noah - dies wäre und ist ein Grund zu feiern. 140 Jahre ist eine lange Zeit, viele Generationen Kinder haben den Kindergarten besucht. Und könnten die Mauern unseres Gebäudes reden, sie hätten viel zu berichten.

1881 im Gründungsjahr des Kindergartens hieß unser Land noch Deutsches Reich und hatte gar noch einen Kaiser. Den ersten



Der tanzende junge Mann - rechts unten mit Sonnenbrille - ist heute das älteste Mitglied des Gemeindefestrates: Reinhard Stobbe

Weltkrieg 1914-1918 erlebte auch der Kindergarten hautnah mit, der Börsencrash 1929 mit der anschließenden Weltwirtschaftskrise und die Schreckenszeit des dritten Reichs waren auch für die Erzieherinnen, Kinder und deren Familien eine Zeit großer Herausforderungen. Während des zweiten Weltkrieges wurde der Kindergarten zeitweise in den Jahren 1941-1945 geschlossen, durfte aber ab 1945 wieder Kinder beherbergen. 1945 mit dem Ende des zweiten

Weltkrieges und die daraufhin folgende Teilung Deutschlands, der kalte Krieg und die Politik der DDR prägten die Arbeit im Kindergarten ebenso wie dann 1989 die Maueröffnung und 1990 die Wiedervereinigung der beiden deutschen Teilstaaten. Ja, und nun 2020/21 die Coronapandemie - dieses Kapitel unserer Historie wird späteren Jubiläen reichlich Stoff für Erzählungen liefern.

Viel Geschichte und vor allem noch viel mehr Geschichten haben sich in den 140 Jahren seit der Gründung des Kindergartens zugegetragen. Gegründet unter dem Namen "Kinderbewahranstalt" hat unser evangelischer Kindergarten schon einige Namen getragen, bis er schließlich zur Kindertagesstätte Arche Noah wurde. Auch die Form der Betreuung, die Abläufe im Kindergartenalltag, die Dienstkleidung der Erzieherinnen, die Räumlichkeiten und vor allem die Spielsachen haben im Lauf der 140 Jahre viele Veränderungen und Entwicklungen erlebt.

All dies kann ab Mitte Juni in der Kreuzkirche im Rahmen einer kleinen Ausstellung betrachtet werden. Die Erzieherinnen des Kindergartens Arche Noah haben für alle Suhlerinnen und Suhler Erinnerungen und Bilder zusammengetragen und dadurch einen

Überblick über die Geschichte und die Geschichten des Kindergartens gestaltet. Natürlich haben auch die Kinder des Kindergartens fleißig an der Ausstellung mitgewirkt und auch ihre Kunstwerke aus der Corona-Zeit dürfen ab Mitte Juni in der Kreuzkirche bewundert werden.

Und ein großes Fest wird es laut heutigem Stand und Planung auch geben - im nächsten Jahr dann, zum Ende des Festjahres. Denn "aufgeschoben ist schließlich nicht aufgehoben".

Susanne Schnaiter





Die Schule zieht vorübergehend in den Wald

Aufgrund der aktuellen Situation gestalteten die Schüler der Evangelischen Grundschule Suhle zusammen mit den Pädagogen in den vergangenen Wochen ein Waldprojekt. Als Basislager diente eine Vereinsthütte am Waldrand. Von hier aus konnten die Kinder ausgiebige Wanderungen unternehmen und die natürliche Umgebung erkunden. Dabei lernten sie aber nicht nur vieles über die heimische Tier- und Pflanzenwelt, sondern sie konnten sich auch im Lesen von Wanderkarten üben. Nicht nur die Orientierung der Kinder verbesserte sich von Tag zu Tag, auch die Ausdauer und die Freude, längere Wanderungen durchzuhalten, nahm deutlich zu. Immer wieder hatten die Kinder die Möglichkeit, natur-

nahe Erfahrungen mit den Elementen Wasser, Feuer, Erde und Wind zu machen. Wie schön es sich anfühlt, barfuß durch einen Bach zu waten oder über die Wiese zu flitzen!

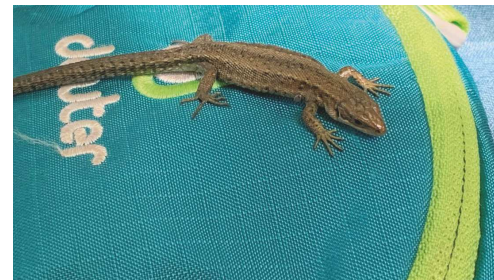


Das jahreszeittypische wechselhafte Wetter von Schneefall bis Sonnenschein ermöglichte den Kindern vielfältige Wetterbeobachtungen. Beim Spielen im Wald übte sich der ein oder andere im Schnitzen, Sägen und Bauen. Gemeinsam errichteten die Kinder kleine Tipis. Sie konnten miterleben wie sich aus kleinen Raupen zunächst Puppen und letztendlich Schmetterlinge entwickelten, welche sie schließlich in die Freiheit entließen. Im Kunst- und Werkunterricht gestalteten

die Kinder bunte Pflanzkisten, welche nun mit Gemüsesamen bestückt werden, um später Leckereien wie Möhren, Radieschen und Kohlrabi ernten zu können.

Seit Mai bereichert der neue Mitarbeiter **Marco Grafenhain** als Erzieher das Team der Evangelischen Grundschule Suhle. Seine Fähigkeiten als Wildnispädagoge stellte er sogleich unter Beweis, in dem er den Kindern beibrachte, wie man ein sicheres Lagerfeuer entzündet. Das darüber gebackene Stockbrot schmeckte zum Kindertag besonders gut. Die Kinder lernten mit ihm vielfältige Wildkräuter kennen, sammelten diese und stellten daraus Kräutersalz her.

Für das kommende Schuljahr werden am 4. September zwölf neue Kinder und deren Familien zum Schuleinführungsgottesdienst in der Schul-



gemeinschaft begrüßt. Diese lernen dann jahrgangsgemischt in einer Gruppe mit Zweitklässlern.



Schülerinnen und Schüler der Grundschule singen beim Gottesdienst im Pfarrgarten am 30. Mai das Lied vom Schmetterling.

Die "Großen" rutschen dann in die 3. Klasse. Somit gibt es in der Evangelischen Grundschule dann zwei Stammgruppen.

Erfreulicherweise wird **Friederike Rudloff** als Lehrerin das Pädagogenteam unterstützen und eine der Stammgruppen leiten. Außerdem übernimmt sie als Gründungsmitglied künftig die Schulleitung. Freudig blicken alle in das kommende Schuljahr, welches hoffentlich etwas mehr Normalität im Alltag zulässt.

Juliane Stübig

In Heinrichs und Mäbendorf stehen in diesem Jahr Jubiläen an, von denen wir noch gar nicht wissen, ob und wie groß wir sie feiern können.

Die Mäbendorfer Kirche wird in diesem Jahr 300 Jahre alt. Am 15. Sonntag nach Trinitatis, den 21. September 1721, wurde der jetzige Kirchbau geweiht. Die rechteckige Saalkirche war anstelle des Vorgängerbaus von 1626 als Fachwerkkirche mit drei Geschossen errichtet worden.

Wir planen eine Fest-Gottesdienst am 15. Sonntag nach Trinitatis 2021, das ist der **12. September, um 14.00 Uhr** mit anschließendem Kirchenkaffee. Wir hoffen sehr, dass das stattfinden kann. Wenn möglich wird es ein Chorkonzert geben; der genaue Termin steht noch nicht fest. Sie erhalten rechtzeitig Bescheid; bitte beachten Sie die örtlichen Bekanntmachungen. Im Sommer wird es auf jeden Fall eine kleine Broschüre zur Geschichte von Kirche und Ort geben. Diese ist derzeit in Arbeit.

Die Kirche Heinrichs, die ebenfalls den Namen St. Ulrich trägt, hat eine besondere Attraktion zu bieten: Die Schwarze Hand. Sie wird in diesem Jahr 500 Jahre alt; das besagt jedenfalls die Jahreszahl, die auf dem Schrein

zu lesen ist: 1521. Auch dieses Ereignis wollen wir begehen - im Herbst. Und auch hier müssen wir kurzfristig planen und bitten um Beachtung der Aushänge.



Die Mäbendorfer haben ihr Christus-Fenster restaurieren lassen. Im März wurde es wieder eingebaut und ist nun durch eine Glasscheibe nach außen vor Straßenstaub und Vandalismus geschützt.

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

An der Kirche 3,
98529 Suhl-Heinrichs
Ineta Lejasmeiere

Dienstag und Donnerstag
8.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 722609
st.ulrich-hm@outlook.de

DE85 3506 0190 1565 6090 30
(KD Bank Dortmund)
Verwendungszweck:
RT 425 + Zweck

Wir laden ein zur Musikalischen Abendmeditation am Freitag, den **9. Juli um 19.00 Uhr** in der Kirche Goldlauter. Katharina Strobel, Catherine Heckert und Team gestalten den Abend unter dem Thema "Lust auf Leben".

Am **8. August** laden Catherine und Markus Heckert zum Wander-Gottesdienst auf den Fichtenkopf - Beginn **11.00 Uhr**. Bei Regen fällt der Gottesdienst aus.

Termine für die Pinnwand

Musikalische Abendmeditation

7. Juli, 19.00 Uhr
Kirche Goldlauter

Wandergottesdienst

8. August, 11.00 Uhr
auf dem Fichtenkopf
(nicht bei Regen!)

Pfarrerin

Catherine Heckert

461715 oder 036841 599993
catherine@heckert.name

Sprechzeit

im Pfarrhaus Goldlauter:

Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr

Bankverbindung

DE65 5206 0410 0008 0015 29
für **Gemeindebeitrag**

DE65 3506 0190 1565 6090 99
für **Friedhof**

DE85 3506 0190 1565 6090 30
für **Spenden** u.ä.

Kontoinhaber: KKA Erfurt

Im **Verwendungszweck** ist zur Zuordnung zu Goldlauter-Heidersbach unbedingt das Kürzel **RT 421** anzugeben!

Alle anderen Treffen werden wir je nach Lage und Kräften nach und nach wieder starten. Bitte beachten Sie die örtlichen Informationen.



Seit dem letzten Gemeindebrief sind in unseren Orten 49 Menschen verstorben. Einige davon starben an oder mit Covid-19. Für die meisten fand keine kirchliche Bestattung statt, sie gehörten aber zu unseren Gemeinden. Wir nennen an dieser Stelle ihre Namen.

Umso erfreulicher ist es, dass wir in diesem Jahr endlich wieder Konfirmation feiern konnten. 15 Jugendliche aus der 8. und 9. Klasse sind am Pfingstsonntag in Haupt- und Kreuzkirche eingesegnet worden. Auf Seite 30 werden sie mit Namen genannt.

Verstorbene

Anneliese Ebert, geb. Naumann	Suhl	91 Jahre
Rolf Seeber	Suhl	81 Jahre
Regina Klopff, geb. Hofmann	Suhl	81 Jahre
Erika Flemming, geb. Bochert	Suhl	85 Jahre
Marianne Reichert, geb. Ehrsam	Suhl	81 Jahre
Ingeborg Diamandi, geb. Röhner	Suhl	90 Jahre
Anneliese Schumm, geb. Müller	Suhl	86 Jahre
Norbert Schneider	Suhl	79 Jahre
Fritz Korn	Suhl	100 Jahre
Siegfried Wilhelm	Suhl	76 Jahre
Wera Kolodzei, geb. Böcker	Suhl	84 Jahre
Marie Schildhelm, geb. Hoffmann	Suhl	98 Jahre
Dieter Schinke	Suhl	82 Jahre
Erna Jäger, geb. Kirsch	Suhl	96 Jahre
Helmut Schade	Suhl	81 Jahre
Karl-Heinz Bollmann	Suhl	83 Jahre
Renate Anacker, geb. Brumm	Suhl	79 Jahre
Ida Henn, geb. Reuter	Suhl	91 Jahre
Herbert Simon	Suhl	90 Jahre

Käte Wittler, geb. Koslowski	Suhl	86 Jahre
Trudhilde Hildebrand, geb. Hofmann	Suhl	90 Jahre
Manfred Obenauf	Suhl	63 Jahre
Hannelore Langguth, geb. Kolk	Suhl	84 Jahre
Marlis Will, geb. Burggräf	Suhl	81 Jahre
Irmgard Korn, geb. Lietzau	Suhl	93 Jahre
Horst Heym	Suhl	81 Jahre
Horst Vogel	Suhl	93 Jahre
Hertha Wolf, geb. Piskol	Suhl	97 Jahre
Gertrud Biertümpel	Suhl	98 Jahre
Hans Dieter Schlegelmilch	Suhl	83 Jahre
Robert Will	Suhl	84 Jahre
Ralf Schulz	Suhl	76 Jahre
Flora Seele	Suhl	94 Jahre
Margot Fleischhauer, geb. Türk	Goldlauter	85 Jahre
Siegtraut Holland, geb. Werksnies	Suhl	82 Jahre
Helga Häfner, geb. Bojanowski	Suhl	80 Jahre
Marlen Rabe, geb. Wiefel	Suhl	79 Jahre
Dr. Eberhard Prenzel	Suhl	67 Jahre
Rosemarie Zimmermann, geb. Zehner	Suhl	80 Jahre
Erna Rückert, geb. Krämer	Suhl	100 Jahre
Rolf Griebel	Heidersbach	90 Jahre
Konrad Giering	Goldlauter	85 Jahre
Christa Keiner, geb. Walther	Heidersbach	90 Jahre
Ida Peterson, geb. Kemle	Goldlauter	93 Jahre
Hannelore Kuhles, geb. Beck	Heidersbach	82 Jahre
Reiner Müller	Heinrichs	82 Jahre
Gertrud Ritzmann, geb. Gießler	Heinrichs	98 Jahre
Wolfgang Mönch	Heinrichs	68 Jahre
Melitta Krüger, geb. Schmidt	Heinrichs	86 Jahre

Konfirmationen

Selma Förster	Suhl	9. Klasse
Oskar Kümpel	Neundorf	9. Klasse
Melanie Leimbach	Goldlauter	9. Klasse
Adrian Malzahn	Suhl	9. Klasse
Lilli Messerschmidt	Suhl	9. Klasse
Maria Schmidt	Suhl	9. Klasse
Linda Steinicke	Heinrichs	9. Klasse
Anna-Lena Hebig	Suhl	8. Klasse
Aaron Hersmann	Dietzhausen	8. Klasse
Julia Kirschbaum	Heidersbach	8. Klasse
Charlotte Köhler	Heidersbach	8. Klasse
Klara Lange	Suhl	8. Klasse
Luke-David Meinunger	Goldlauter	8. Klasse
Justus Piske	Neundorf	8. Klasse
Leni Schlegelmilch	Suhl	8. Klasse

Mitarbeiter

Pastorin Kerstin Gommel (Suhl und Heinrichs) Kirchgasse 6, Pfarramt.Suhl@gmx.de	351506 oder 4111618
PfarrerIn Anna Böck (Suhl und Jugend) Kirchgasse 6, annaboeck@gmx.de	0176 20613048
PfarrerIn Catherine Heckert (Goldlauter-Heidersbach) catherine@heckert.name	461715 oder 036841 599993
Kantor Philipp Christ	309038
Gemeindepädagogin Andrea Radtke andrea-radtke@web.de	0172 1616537
Küster Torsten Röpke	0160 96802416
Pfarrer Thomas Schumann (Klinikseelsorge)	0151 26164786

Kirchenkreis Henneberger Land

Superintendentin Jana Petri Jana.Petri@ekmd.de	
Büro Silke Schübel, Kirchgasse 10 Suptur.Suhl@ekmd.de www.kirchenkreis-henneberger-land.de	308194 Fax 308195
Kreiskirchenamt Erfurt	0361 598720

Gemeindebüro

Suhl Silke Schilling, Kirchgasse 6	
gemeindebuero@kirchengemeinde-suhl.de	807322
Montag bis Mittwoch 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr	Fax 807323
Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr	

Einrichtungen

MGH Familienzentrum Die Insel	464720
Leiterin Almut Ehrhardt, Große Beerbergstr. 39 info@familienzentrum-suhl.de	Fax 464721

Evangelischer Migrationsdienst Südthüringen	308193
Leiter Diakon Adelino Massuvira João, Kirchgasse 10	oder 8045355

Evangelischer Kindergarten Arche Noah	723552
Leiterin Uta Röpke, Steinweg 39 arche-noah-suhl@web.de	

Integrativer Kindergarten Heiligenland	4553640
Leiterin Ute Heym, Heiligenland 1, Suhl-Heinrichs kiga-suhl@diakonie-henneberg.de	

Evangelische Grundschule Suhl	0172 6815384
Schulleiterin Juliane Stübig, Dörrenbachstraße 25 Schulleitung@evgssuhl.de	

Diakonisches Werk , Karl-Marx-Str. 9a	807193
Geschäftsführerin: vakant info@diakonie-henneberg.de	Fax 807199

Diakonie Sozialstation , Kirchgasse 10	305772
---	--------

Landeskirchliche Gemeinschaft

Prediger Thomas Bach, Grünwaldstr. 28 thomas.bach@t-gb.de, www.LKG-suhl.com	0176 43341140
---	---------------

Weltladen

Gothaer Str. 4/Burggraf-Passage	412320
Montag - Freitag 10 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 13 Uhr	

Telefonseelsorge	0800 11101101	oder 1110222
-------------------------	----------------------	---------------------

Bankverbindungen

Suhl - Empfänger:	Kreiskirchenamt Erfurt
Gemeindebeiträge:	DE65 5206 0410 0008 0015 29
alle anderen Überweisungen:	DE18 3506 0190 1565 6090 72
Verwendungszweck:	RT 445 + Zweck

Heinrichs-Mäbendorf	Seite 26
----------------------------	----------

Goldlauter-Heidersbach	Seite 27
-------------------------------	----------

Konfirmationen Pfingsten 2021

